

Dies ist der Titel der LaTeX-Vorlage

Das ist der Untertitel

Author: Max Mustermann

E-Mail: max.mustermann@worldwideweb.de

Date: 05.10.2015

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Beispiele	2
2.1	Bild	2
2.2	Quelltext	3
2.3	Tabelle	3
2.4	Literaturverweis	4
	Abbildungsverzeichnis	A
	Tabellenverzeichnis	B
	Quelltextverzeichnis	C
	Literaturverzeichnis	D

1 Einleitung

Damit Ihr indess erkennt, woher dieser ganze Irrthum gekommen ist, und weshalb man die Lust anklagt und den Schmerz lobet, so will ich Euch Alles eröffnen und auseinander setzen, was jener Begründer der Wahrheit und gleichsam Baumeister des glücklichen Lebens selbst darüber gesagt hat. Niemand, sagt er, verschmähe, oder hasse, oder fliehe die Lust als solche, sondern weil grosse Schmerzen ihr folgen, wenn man nicht mit Vernunft ihr nachzugehen verstehe. Ebenso werde der Schmerz als solcher von Niemand geliebt, gesucht und verlangt, sondern weil mitunter solche Zeiten eintreten, dass man mittelst Arbeiten und Schmerzen eine grosse Lust sich zu verschaffen suchen müsse. Um hier gleich bei dem Einfachsten stehen zu bleiben, so würde Niemand von uns anstrengende körperliche Uebungen vornehmen, wenn er nicht einen Vortheil davon erwartete. Wer dürfte aber wohl Den tadeln, der nach einer Lust verlangt, welcher keine Unannehmlichkeit folgt, oder der einem Schmerze ausweicht, aus dem keine Lust hervorgeht?

Dagegen tadelt und hasst man mit Recht Den, welcher sich durch die Lockungen einer gegenwärtigen Lust erweichen und verführen lässt, ohne in seiner blinden Begierde zu sehen, welche Schmerzen und Unannehmlichkeiten seiner deshalb warten. Gleiche Schuld treffe Die, welche aus geistiger Schwäche, d.h. um der Arbeit und dem Schmerze zu entgehen, ihre Pflichten verabsäumen. Man kann hier leicht und schnell den richtigen Unterschied treffen; zu einer ruhigen Zeit, wo die Wahl der Entscheidung völlig frei ist und nichts hindert, das zu thun, was den Meisten gefällt, hat man jede Lust zu erfassen und jeden Schmerz abzuhalten; aber zu Zeiten trifft es sich in Folge von schuldigen Pflichten oder von sachlicher Noth, dass man die Lust zurückweisen und Beschwerden nicht von sich weisen darf. Deshalb trifft der Weise dann eine Auswahl, damit er durch Zurückweisung einer Lust dafür eine grössere erlange oder durch Uebernahme gewisser Schmerzen sich grössere erspare.

2 Beispiele

Im Kapitel Beispiele (siehe Kapitel 2) werden einige wichtige Funktionen und Möglichkeiten von LaTeX demonstriert.

2.1 Bild

Die nachfolgende Abbildung 2.1 demonstriert die Darstellung eines „*.jpg“ Bildes innerhalb des Textes (beim Einfügen kann auf die Endung verzichtet werden, solange der Name einzigartig ist). Zusätzlich enthält dieses einen Untertitel der über das bereits verwendete Label verlinkt werden kann. Der Untertitel erscheint im Abbildungsverzeichnis.



Abbildung 2.1: Beispielbild

2.2 Quelltext

Nachfolgend der Codeauszug 2.1.

```
/**
 * The HelloWorldApp class implements an application that
 * simply prints "Hello World!" to standard output.
 */
class HelloWorldApp {
    public static void main(String[] args) {
        System.out.println("Hello World!"); // Display the string.
    }
}
```

Codeauszug 2.1: Hello World

2.3 Tabelle

Nachfolgend Tabelle 2.1.

Inhaber: Alice
Peer (Ersteller): Bob
Öffentlicher Schlüssel des Inhabers: F2 D2 0E ED FA 4E 9E 0A F2 DD 23 8A 32 44 F3 E9
Gültigkeit: 2015-07-01 – 2016-06-30

Tabelle 2.1: Digitales Zertifikat

2.4 Literaturverweis

Weil für die alte und die neue Rechtschreibung verschiedene Trennregeln gelten, sind Deutsch mit alter Rechtschreibung und Deutsch mit neuer Rechtschreibung zwei verschiedene Sprachen ([Kna09], S. 192).

Abbildungsverzeichnis

2.1	Beispielbild	2
-----	------------------------	---

Tabellenverzeichnis

2.1	Digitales Zertifikat	3
-----	--------------------------------	---

Quelltextverzeichnis

2.1	Hello World	3
-----	-----------------------	---

Literaturverzeichnis

- [Kna09] Joerg Knappen. *Schnell ans Ziel mit LATEX 2e* -. ueberarbeitete und erweiterte Auflage. Muenchen: Oldenbourg Verlag, 2009. ISBN: 978-3-486-59015-9.